

**Zeitschrift:** Mitteilungen aus Lebensmitteluntersuchungen und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène  
**Herausgeber:** Bundesamt für Gesundheit  
**Band:** 98 (2007)  
**Heft:** 1  
  
**Rubrik:** 119. Jahresversammlung, Genf, 28.9.07

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 31.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **119. Jahresversammlung, Genf, 28.9.07**

Leitung: Renato Amadò

Protokoll: Michael Beer

Anwesende Mitglieder: Stadler, Battaglia, Seiler, Huber, Daniel, Solcà, Zali, Edder, Cominoli, Luisier, Alleman, Gremaud, Aeschbach, Gude, Piantini, Defayes, Gallusser, Bachmann, Känzig, Ruf, Brunner, Mercier, Lüthy, Blaser, Klemm, Amadò, Beer (27).

### **Traktanden**

1. Begrüssung
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Bericht des Kassiers und der Rechnungsrevisoren
4. Jahresbeiträge
5. Wahlen
6. Ernennungen
7. Zukunft „Mitteilungen“
8. Zusammenarbeit SGLH / SGLWT / SVIAL
9. Ort der nächsten Generalversammlung
10. Verschiedenes

### **1. Begrüssung**

Renato Amadò begrüsst um 8:33 Uhr die erfreulich zahlreich anwesenden Mitglieder zur 119. Jahresversammlung. Speziell begrüsst wird Herr Dr. Zali und seine Mithilfe bei der Organisation der Tagung wird ganz herzlich verdankt. Entschuldigt haben sich Frau Schindler (SFN), Frau Studer-Rohr (Redaktorin „Mitteilungen“) sowie die Herren Charrière (BAG), Grütter (VKCS), Gschwend (SGLWT) und Stephan (SGLH). Dazu haben sich etliche Mitglieder entschuldigt; diese werden nicht namentlich erwähnt.

Als Stimmenzähler wird J. Luisier bestimmt.

## 2. Jahresbericht der Präsidenten

Sehr geehrte Damen und Herren

Ich möchte den Bericht über das Gesellschaftsjahr 2006/07 mit einigen statistischen Angaben beginnen. Die SGLUC zählt am heutigen Tag insgesamt 354 Mitglieder. Ich verzichte darauf, Ihnen die einzelnen Mitgliederkategorien aufzulisten. Im Verlaufe des Berichtsjahres sind 7 Mitglieder ausgetreten und 4 Neumitglieder wurden durch den Vorstand aufgenommen. Gegenüber dem letzten Jahr (357) haben wir einen geringen Rückgang zu verzeichnen. Wir haben im vergangenen Jahr keine Hinweise oder Meldungen über den Hinschied von Mitgliedern erhalten.

Der Vorstand hat seit der letzten Jahresversammlung 4 ordentliche Sitzungen abgehalten, an welchen die anstehenden Geschäfte behandelt wurden. Besonders intensiv haben wir uns mit dem Auftrag der letztjährigen Generalversammlung, der Abklärung einer Annäherung an die beiden anderen Lebensmittel-Gesellschaften auseinandergesetzt. Das Thema einer Integration der SGLUC in die SCG wurde an der letztjährigen GV und auch im Anschluss daran, ausführlich diskutiert und schliesslich fallen gelassen. Die SGLUC wird also weiterhin eine eigenständige Gesellschaft bleiben. Die Diskussionen mit der SGLH und der SGLWT und in jüngster Zeit auch mit dem SVIAL sind sehr positiv verlaufen. Es wurde eine Plattform etabliert, die sich regelmässig trifft und ein erstes Zeichen einer Zusammenarbeit werden wir im nächsten Jahr, mit der Durchführung einer gemeinsamen Jahrestagung zum Thema „Hygienic Design“ setzen. Im Rahmen dieser Tagung, die in Zürich am 11./12. September an der ETH Hönggerberg stattfinden wird, werden wir auch unsere GV abhalten. Hans Jörg Bachmann wird auf diesen Punkt im Traktandum „Ort der nächsten Generalversammlung“ zurückkommen.

Ein zweites wichtiges Geschäft, unser Publikationsorgan die ‚Mitteilungen‘, hat den Vorstand ebenfalls in jeder Sitzung beschäftigt. Die Liquidierung der Mitteilungen wurde letztes Jahr beschlossen, die letzte Nummer des Jahrgangs 2006 ist im Juni 2007 erschienen. In diesem Jahr versuchten wir, die Mitteilungen wenigstens als Publikationsorgan der SGLUC zu retten, was uns auch gelungen ist. Das BAG ist einverstanden damit, dass wir die „Mitteilungen“ in einer anderen Form weiterführen. Die SGLH ist ausgestiegen, so dass wir das alleinige Verfügungsrecht über den Titel haben. Die Abmachung mit dem BAG wurde unmittelbar vor der heutigen GV schriftlich fixiert.

**SGLUC** SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FÜR LEBENSMITTEL- UND UMWELTCHEMIE  
**SSCAE** SOCIÉTÉ SUISSE DE CHIMIE ALIMENTAIRE ET ENVIRONNEMENTALE  
**SSCAA** SOCIETÀ SVIZZERA DI CHIMICA ALIMENTARE ED AMBIENTALE

Der Band 2007 der Mitteilungen wird als Tagungsband unserer JV erscheinen. Ob wir in Zukunft mehr als ein Heft pro Jahr herausgeben werden, ist noch abzuklären.

Vertreter des Vorstandes haben an Sitzungen der Schweiz. Chemischen Gesellschaft (Reto Battaglia, Renato Amadò), der Plattform Chemie der ScNat (Umberto Piantini, Hans-Jörg Bachmann und Renato Amadò), der ScNat (Hans-Jörg Bachmann), des Swiss Food Net und des Landeskomitees der International Union for Food Science and Technology (Umberto Piantini), teilgenommen und unsere Interessen vertreten. Umberto Piantini war zudem in der Arbeitsgruppe Weiterbildung der Division Analytische Chemie der SCG als unser Vertreter sehr aktiv. Schliesslich wurde die SGLUC vertreten durch Hans Jörg Bachmann an der Arbeitstagung der SGLH, durch Umberto Piantini an der Generalversammlung des Swiss Food Net sowie durch den Sprechenden an jener der SGLWT.

Die Umstrukturierung der ScNat, der früheren Schweiz. Akademie für Naturwissenschaften, wurde im Jahr 2007 vollzogen. Die SGLUC als Mitglied der ScNat hat dabei auch mitgewirkt. Im Rahmen dieser Umstrukturierung wurde unter anderem eine Plattform Chemie gebildet in der unsere Gesellschaft vertreten ist. Umberto Piantini vertritt die SGLUC im Präsidium der Plattform Chemie. Ich möchte an dieser Stelle der ScNat für die finanziellen Beiträge danken, mit denen sie unsere Jahresversammlung sowie die Herausgabe der Mitteilungen auch dieses Jahr unterstützt hat.

Bezüglich der Aktivitäten der SGLUC im Jahre 2007 möchte ich einige Ereignisse erwähnen. Im Rahmen der Zusammenarbeit mit der Division „Analytische Chemie“ (DAC) der Schweiz. Chemischen Gesellschaft haben wir auch dieses Jahr die beiden Weiterbildungskurse „Messung des Verteilungsverhältnisses stabiler Isotopen“ unter der Leitung von Umberto Piantini, HES-SO-Valais, Sion und „Real-time Polymerase Chain Reactions (rtPCR) Anwendungen“, geleitet von PD Dr. Philipp Hübner Kantonales Laboratorium Basel Stadt und Dr. Peter Brodmann, biolytix, Witterswil, angeboten. Leider mussten wie letztes Jahr beide Kurse wegen mangelndem Interesse abgesagt werden. Wir werden 2008 keine Lm.-spezifischen Kurse mehr anbieten, können das Gesamtangebot der DAC als gleichwertige Partner jedoch weiterhin mitbenutzen.

Eine äusserst positive Erfahrung machten wir hingegen mit einer halbtägigen Informationstagung zum Thema „Trans-Fettsäuren“.



Am 27. April nahmen rund 100 Sitzung Ende Januar die Idee hatte und drei Monate später die Tagung durchführte. Ich danke meinen Vorstandskollegen, die sich für die Organisation dieser Veranstaltung mächtig ins Zeug gelegt haben, bestens.

Personen an der von uns organisierten Tagung „Trans-Fettsäuren – Sturm im Wasserglas?“ in Bern teil. Speziell erwähnenswert im Zusammenhang mit dieser Tagung ist, dass der Vorstand an seiner Es ist unsere Absicht, in Zukunft weitere solche Informationsveranstaltungen zu aktuellen Themen kurzfristig durchzuführen. Es ist klar, dass ich Ihnen heute noch kein Angebot machen kann. Die Vorbereitungen für das Jahr 2008 sind, wie bereits angetönt, schon angelaufen. Die gemeinsame Tagung mit der SGLH, der SGLWT und dem SVIAL wird nächstes Jahr unsere Hauptveranstaltung sein. Hans-Jörg Bachmann wird im Traktandum „Ort der nächsten Generalversammlung“ erste Details bekanntgeben.

Auch im Jahre 2007 war ein nicht unwesentlicher Bestandteil der Aktivitäten die Vorbereitung der Jahresversammlung. Ich möchte hier vor allem ganz herzlich Umberto Piantini, Richard Stadler und Hans-Jörg Bachmann danken. Diese Vorstandsmitglieder haben als lokales Organisationsteam a) den Tagungsort rekognosziert und die Verhandlungen mit dem kantonalen Labor Genf, der Ecole d'Ingénieurs und dem Hotel geführt und b) die Exkursion und das Nachtessen organisiert. Dabei waren natürlich die Hilfsbereitschaft und die Ratschläge von Herrn Zali, dem KC Genf, sehr willkommen und haben uns sehr geholfen. Es ist Herrn Dr. Zalis Verdienst, dass wir den gestrigen Apéritif vom Staatsrat des Kantons Genf gestiftet erhielten. Vielen Dank Herr Zali. Die Anwesenheit eines Vertreters der Kantonsregierung beim Apéritif und seine Grussworte haben uns sehr gefreut. Unabhängig davon, wo die Jahresversammlung stattfindet, haben auch der Kassier, Richard Stadler und der Sekretär, Michael Beer, immer viel zu tun mit den Vorbereitungen der Jahresversammlung. Deshalb nochmals an Richard Stadler und an Michael Beer ein herzliches Dankeschön.

Das wissenschaftliche Thema der diesjährigen Jahresversammlung „Pflanzliche Arzneimittel und Nahrungsergänzungsmittel“ hat nicht so viele Mitglieder wie erwartet angesprochen. Es haben sich lediglich gut 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer angemeldet.

Erfreulich finde ich hingegen die Tatsache, dass über 50 Personen an beiden Tagen dabei sind und damit auch der gesellschaftliche Teil der Jahresversammlung, die Exkursion und das gemeinsame Nachtessen, weiterhin gepflegt werden.

Ich komme zum Schluss meines Berichtes und damit zu den Dankesworten. Ich danke zunächst den beiden Vorstandsmitgliedern, Anita Gallusser und Reto Battaglia, die den Vorstand verlassen. Anita hat der Gesellschaft zuerst als Beisitzerin, dann als Vizepräsidentin während insgesamt 10 Jahren gedient, Reto tritt nach 24 Jahren zurück.

Im Rahmen seiner Vorstandstätigkeit hat er in der Zeit zwischen 1990 und 1996 während 2 Amtsperioden das Amt als Präsident innegehabt. Diesen beiden und selbstverständlich auch den übrigen Vorstandsmitgliedern gebührt mein grosser Dank. Ihr habt entscheidend mitgeholfen, auch mein letztes Präsidialjahr gut über die Runden zu bringen. Für Eure stete Unterstützung danke ich Euch herzlich. Den beiden Revisoren, Christoph Bürgi und Silvio Raggini, welche die finanziellen Belange unserer Gesellschaft überprüfen und dem Vorstand auf die Finger schauen, gebührt ebenfalls ein grosses Dankeschön.

Und schliesslich möchte ich Ihnen, meine Damen und Herren danken für Ihre Treue zur SGLUC.

### **3. Bericht des Kassiers und der Rechnungsrevisoren**

Richard Stadler präsentierte die Erfolgsrechnung 2006 sowie die Bilanz per 31.12.2006. Die Erfolgsrechnung 2006 schliesst mit einem Verlust von CHF 3'371.54.- ab. Das Vermögen der Gesellschaft beträgt somit neue CHF 116'285.89.-.

Die Revisoren (Christoph Bürgi und Silvio Raggini) haben die Rechnung geprüft, die Kontrollen haben die Richtigkeit der Erfolgsrechnung und der Bilanz ergeben. Die Revisoren empfehlen dem Kassier die Decharge zu erteilen. Die Decharge wird einstimmig erteilt und die grosse Arbeit des Kassiers wird verdankt.

### **4. Jahresbeiträge**

Der Kassier beantragt die Jahresbeiträge gleich zu belassen, was ohne Widerspruch verabschiedet wird.

**SGLUC** SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FÜR LEBENSMITTEL- UND UMWELTCHEMIE  
**SSCAE** SOCIÉTÉ SUISSE DE CHIMIE ALIMENTAIRE ET ENVIRONNEMENTALE  
**SSCAA** SOCIETÀ SVIZZERA DI CHIMICA ALIMENTARE ED AMBIENTALE

## 5. Wahlen

Anita Gallusser und Reto Battaglia treten nach langjähriger Mitarbeit aus dem Vorstand zurück. Renato Amadò würdigt die Tätigkeit der beiden wie folgt:

Nach 10 jähriger Tätigkeit im Vorstand hat Frau Dr. Anita Gallusser ihren Rücktritt eingereicht. Frau Gallusser hat zunächst während einer Amtsperiode als Beisitzerin gewirkt, dann bis heute als Vizepräsidentin der Gesellschaft gedient. Ich danke Anita sehr herzlich für ihr grosses Engagement für unsere Gesellschaft. Als kleines Dankeschön darf ich Dir, liebe Anita, einen Büchergutschein überreichen sowie einen flüssigen Gruss aus der Region Genf.

Noch wesentlich länger als Anita Gallusser hat Reto Battaglia im Vorstand der SGLUC gewirkt. Er wurde an der GV 1983 gewählt, war dann einige Jahre als Beisitzer tätig und an der GV 1989 wurde er zum Präsidenten gewählt. Dieses Amt hat Reto während 6 Jahren (also 2 Amtsperioden) ausgeübt, die JV in Davos (1990), Engelberg (1991), Les Diablerets (1992), Lenzburg (1993), Oberägeri (1994) und Löwenberg (Murten) (1995) wurden unter seiner Leitung durchgeführt. Reto hat uns während vieler Jahre in der SCG vertreten, daneben hat er auch die FCD der FECS sowie die FECS selbst geleitet. Auch Dir, lieber Reto, danke ich herzlich für Deinen grossen Einsatz für die SGLUC und überreiche Dir als kleines Dankeschön ebenfalls einen Büchergutschein und etwas flüssige Sonne aus dem Kanton Genf.

Anita und Reto werden mit grossem Applaus verabschiedet. Als neue Vorstandsmitglieder werden Frau Pia Blaser, Herr Thomas Gude und Herr Nicola Solcà vorgeschlagen und gewählt. Renato Amadò tritt als Präsident zurück, er wird jedoch weiterhin im Vorstand verbleiben. Seine Verdienste werden mit einem grossen Applaus verdankt. Als Nachfolger wird H.J. Bachmann zum neuen Präsidenten gewählt. Die Vorstand (Bachmann, Amadò, Blaser, Gude, Solcà, Stadler, Seiler, Piantini und Beer) wird für die nächste Amtsperiode (3 Jahre) gewählt.

Als Revisoren werden einstimmig Dr. Christoph Bürgi und Dr. S. Raggini wieder gewählt.

## 6. Ernennungen

Als Freimitglieder wurden nach 35 Jahren Mitgliedschaft Pierre Beaud (Lausanne), Wilfried Blum (Köniz), Dr. Jacques O. Bosset (Payerne) und Dr. Raoul Daniel (Tannay) ernannt.



## **7. Zeitschrift „Mitteilungen“**

Die letzte Ausgabe der Mitteilungen ist mit einem Kommentar von SGLUC, SGLH und BAG erschienen. Das BAG ist bereit der SGLUC die Mitteilungen zu überlassen. Einzige Bedingung ist, dass dem Leser klar ersichtlich ist, dass nun nicht mehr das BAG sondern die SGLUC der Herausgeber ist. Die Vorträge der Jahrestagung 2007 sollen als Heft mit Jahrgang 98 herausgegeben werden. Zudem bietet sich die Möglichkeit bei Bedarf auch weitere Hefte zu publizieren.

Urs Klemm regt an, dass der Vorstand nochmals beim BAG vorstellig wird und beantragt weiterhin finanzielle Unterstützung zur Publikation der Mitteilungen zu erhalten. Zudem soll angeregt werden, die Jahresauswertung der Befunde des kantonalen Vollzugs weiterhin – z.B. in den Mitteilungen - zu publizieren. Auf die Anfrage über das zukünftige Erscheinungsbild der „neuen“ Mitteilungen teilt Renato Amadò mit, dass möglichst wenig geändert werden soll und das heutige Format beibehalten werden soll.

## **8. Zusammenarbeit SGLH / SGLWT / SVIAL**

Hans Jörg Bachmann informiert über die bisher gelaufenen Aktivitäten und gibt einen Ausblick auf die Zukunft. Die Präsidenten der 4 Gesellschaften treffen sich regelmässig. Der Austausch dient der gegenseitigen Information (Veranstaltungen, etc.), es gibt keine Ziele, die Gesellschaften zusammen zu führen. Als erste gemeinsame Veranstaltung wird am 11./12.9. 2008 auf dem Hönggerberg, Zürich, eine Tagung zum Thema „Hygienic Design“ stattfinden. Diese Tagung wird die SGLUC Jahrestagung im 2008 ersetzen. Der Kantonsturnus der SGLUC Tagungen wird damit unterbrochen. Dies wurde aber mit dem Kantonschemiker des Kantons Jura, Dr. Claude Ramseier, abgesprochen. Zukünftig soll der bewährte Modus nach Möglichkeit weiter geführt werden.

## **9. Ort der nächsten Generalversammlung**

Die GV findet im Rahmen der Tagung „Hygienic Design“ am 11./12.9 2008 in Zürich statt.

## **10. Verschiedenes**

Der Präsident schliesst die Versammlung um 9.25 Uhr pünktlich ab.



1. Einleitung  
2. Zielsetzung  
3. Methodik  
4. Ergebnisse  
5. Diskussion  
6. Schlussfolgerungen  
7. Literaturverzeichnis  
8. Anhang  
9. Zusammenfassung  
10. Danksagung

## 1. Einleitung

Die vorliegende Arbeit beschäftigt sich mit der Untersuchung der Auswirkungen der Digitalisierung auf den Arbeitsmarkt. Im Zentrum stehen die Veränderungen in der Arbeitsstruktur, den Arbeitszeiten und den Arbeitsbedingungen. Die Untersuchung erfolgt auf Basis von Sekundärdaten aus verschiedenen Quellen. Die Ergebnisse werden in fünf Kapiteln dargestellt. Im ersten Kapitel wird die Bedeutung der Digitalisierung für den Arbeitsmarkt diskutiert. Im zweiten Kapitel wird die Methodik der Untersuchung beschrieben. Im dritten Kapitel werden die Ergebnisse der Untersuchung dargestellt. Im vierten Kapitel wird die Diskussion der Ergebnisse geführt. Im fünften Kapitel werden die Schlussfolgerungen gezogen. Die Arbeit ist in drei Teile gegliedert. Der erste Teil enthält die Einleitung und die Zielsetzung. Der zweite Teil enthält die Methodik und die Ergebnisse. Der dritte Teil enthält die Diskussion und die Schlussfolgerungen. Die Arbeit ist in drei Teile gegliedert. Der erste Teil enthält die Einleitung und die Zielsetzung. Der zweite Teil enthält die Methodik und die Ergebnisse. Der dritte Teil enthält die Diskussion und die Schlussfolgerungen.

Die vorliegende Arbeit ist in drei Teile gegliedert. Der erste Teil enthält die Einleitung und die Zielsetzung. Der zweite Teil enthält die Methodik und die Ergebnisse. Der dritte Teil enthält die Diskussion und die Schlussfolgerungen.

Die vorliegende Arbeit ist in drei Teile gegliedert. Der erste Teil enthält die Einleitung und die Zielsetzung. Der zweite Teil enthält die Methodik und die Ergebnisse. Der dritte Teil enthält die Diskussion und die Schlussfolgerungen.

Die vorliegende Arbeit ist in drei Teile gegliedert. Der erste Teil enthält die Einleitung und die Zielsetzung. Der zweite Teil enthält die Methodik und die Ergebnisse. Der dritte Teil enthält die Diskussion und die Schlussfolgerungen.

Die vorliegende Arbeit ist in drei Teile gegliedert. Der erste Teil enthält die Einleitung und die Zielsetzung. Der zweite Teil enthält die Methodik und die Ergebnisse. Der dritte Teil enthält die Diskussion und die Schlussfolgerungen.

## 2. Zielsetzung

Die vorliegende Arbeit hat zum Ziel, die Auswirkungen der Digitalisierung auf den Arbeitsmarkt zu untersuchen. Im Zentrum stehen die Veränderungen in der Arbeitsstruktur, den Arbeitszeiten und den Arbeitsbedingungen. Die Untersuchung erfolgt auf Basis von Sekundärdaten aus verschiedenen Quellen. Die Ergebnisse werden in fünf Kapiteln dargestellt. Im ersten Kapitel wird die Bedeutung der Digitalisierung für den Arbeitsmarkt diskutiert. Im zweiten Kapitel wird die Methodik der Untersuchung beschrieben. Im dritten Kapitel werden die Ergebnisse der Untersuchung dargestellt. Im vierten Kapitel wird die Diskussion der Ergebnisse geführt. Im fünften Kapitel werden die Schlussfolgerungen gezogen.